

Unterstützung in der Krise



Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

wenn Sie dieses BZBplus lesen, haben wir mehrere Wochen Katastrophenfall und Corona-Pandemie hinter uns. Für unser Redaktionsteam war es nicht einfach, ein Heft zu produzieren, dessen Inhalte nicht schon am Tag nach dem Druck überholt sind. Die Ereignisse überschlugen sich in Krisenzeiten. Was heute noch gilt, ist morgen schon Makulatur. Dennoch wollen wir Ihnen Informationen geben, die über den Tag hinaus gültig sind.

„Corona und die Folgen“ ist deshalb der Titel dieser Ausgabe. Die wirtschaftlichen Auswirkungen für die bayerischen Zahnarztpraxen sind derzeit noch nicht abzusehen. Wie hoch sind die Umsatzausfälle? Werden einzelne Praxen Insolvenz anmelden müssen? Wann entspannt sich die Lage? Kommt es nach der Krise zu großen Nachholeffekten bei jetzt verschobenen Behandlungen? Niemand kann diese Fragen heute beantworten.

Wir werden als ihre Körperschaften aber alles tun, damit sie die Corona-Pandemie unbeschadet überstehen: gesundheitlich und finanziell. Eine Sofortmaßnahme war die Einrichtung eines zahnärztlichen Notdienstes unter der Woche. Die klare Botschaft: Praxen, die keine persönliche Schutzausrüstung oder Desinfektionsmittel mehr haben, können den Betrieb einstellen, ohne sich um eine Vertretung bemühen zu müssen. Das regelt die KZVB.

Wir bemühen uns intensiv darum, durch Gespräche mit der Politik und den Krankenkassen den Zahlungsfluss an die Praxen während des ganzen Jahres aufrechtzuerhalten. Ich kann Ihnen heute noch nicht sagen, was wir konkret erreichen werden, aber ich versichere Ihnen: Wir unterstützen Sie. Sie werden auch im April eine hohe Überweisung von der KZVB erhalten, die sich am Vormonat orientiert, unabhängig davon, ob und wie viel sie abgerechnet haben. Über weitere Maßnahmen zur Liquiditätssicherung informieren wir Sie in diesem Heft.

Das Wichtigste ist aber, dass Sie, Ihre Angehörigen und Ihre Mitarbeiter gesund bleiben. Gehen Sie keine unnötigen Risiken ein und befolgen Sie die Handlungsempfehlungen des Robert-Koch-Instituts. Über den Umgang mit Verdachtsfällen und der wachsenden Zahl Infizierter informieren wir Sie ausführlich auf unseren Internetseiten. Bleiben Sie gesund!

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Berger'.

Christian Berger
Vorsitzender der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns

Inhalt

Sicherstellung und Selbstschutz	4
Online-Informationen Coronavirus	5
Aufruf von KZBV und BZÄK	6
Behandlungsempfehlungen	7
Absicherung bei Praxisausfall	8
Soforthilfe	10
Kurzarbeit	11
Praxisbegehungen starten später	12
Gespräch mit Gemeindetag	13
Kopiervorlagen	14
Kurzmeldungen	16
Termine	17
Abrechnung transparent	18
Impressum	19